

PRESSEMITTEILUNG

Bertelsmann erzielt nach neun Monaten Rekordwert beim operativen Ergebnis

- **Umsatz steigt auf 12,2 Mrd. Euro**
- **Operating EBITDA erhöht sich deutlich auf 1,6 Mrd. Euro**
- **Konzernergebnis auf 573 Mio. Euro nahezu verdoppelt**
- **Umsatz- und Ergebniswachstum im dritten Quartal beschleunigt**
- **Fortschritte beim Aufbau des Bildungsgeschäfts**

Gütersloh, 12. November 2015 – Das internationale Medien-, Dienstleistungs- und Bildungsunternehmen Bertelsmann hat nach neun Monaten bei steigendem Umsatz einen Rekordwert beim operativen Ergebnis erzielt. Zum 30. September 2015 erhöhte sich der Konzernumsatz im Vergleich zum Vorjahreszeitraum um 2,8 Prozent auf 12,2 Mrd. Euro (VJ: 11,8 Mrd. Euro). Erstmals seit 2007 betrug der Umsatz damit nach neun Monaten mehr als 12 Mrd. Euro. Das Operating EBITDA verbesserte sich deutlich um 7,4 Prozent auf den Rekordwert von 1,6 Mrd. Euro (VJ: 1,5 Mrd. Euro). Damit fielen sowohl Umsatz- als auch Ergebniszuwachs stärker aus als zum Halbjahr des laufenden Geschäftsjahres. Die EBITDA-Marge betrug 13,1 Prozent (VJ: 12,6 Prozent).

Einen massiven Sprung verzeichnete das Konzernergebnis, das sich auf 573 Mio. Euro (VJ: 292 Mio. Euro) nahezu verdoppelte und damit nach nur neun Monaten bereits den Gesamtwert des Vorjahres (573 Mio. Euro) erreichte. Zu diesem signifikanten Anstieg trug neben der starken operativen Performance auch ein Rückgang negativer Sondereffekte bei. Im Vorjahr hatte sich hier unter anderem eine Wertberichtigung auf die TV-Aktivitäten der RTL Group in Ungarn im Zuge einer Sondersteuer auf Werbung ausgewirkt.

Thomas Rabe, Vorstandsvorsitzender von Bertelsmann, erklärte: „Das Geschäftsjahr 2015 verläuft für Bertelsmann bisher sehr erfreulich. Wir haben unsere Wachstumsdynamik im dritten Quartal erhöht und nach neun Monaten ein operatives Ergebnis erzielt, das klar über unserem bisherigen Bestwert liegt. Diese gute Geschäftsentwicklung wird begleitet von Fortschritten bei der Strategieumsetzung, die Bertelsmann wachstumsstärker, digitaler und internationaler machen. Ein Beispiel hierfür sind die jüngsten Investitionen in die Wachstumsplattform Bildung.“

Seit der Gründung der Bertelsmann Education Group im September hat Bertelsmann sein Bildungsgeschäft ausgebaut, unter anderem durch den Einstieg beim Hochschul-Dienstleister HotChalk, die Aufstockung der Beteiligung an Udacity, einem Online-Bildungsanbieter für Technologie, sowie durch den Ausbau von Relias Learning, einem Online-Bildungsanbieter im Bereich Gesundheitswesen, der RediLearning übernahm. Bertelsmann wird das Bildungsgeschäft schrittweise zur dritten Säule neben Medien und Dienstleistungen aufbauen.

Rabe verwies darüber hinaus auf die kreativen Erfolge, die das Unternehmen 2015 erzielt hat. Die RTL Group erntete mit der UFA Fiction-Serie „Deutschland 83“ internationale Anerkennung bei Publikum und Kritikern zugleich und verzeichnete nach deren Erfolg in den USA bislang mehr als 20 Lizenzverkäufe der achteiligen Spionageserie; am 26. November startet die Ausstrahlung bei RTL Television. Penguin Random House veröffentlichte mit „The Girl on the Train“ von Paula Hawkins sowohl auf Deutsch als auch auf Englisch den meistverkauften Adult Fiction-Debüt-Roman der vergangenen zehn Jahre; in Nordamerika und Deutschland verkaufte sich das Buch bislang mehr als 6,5 Millionen Mal. Gruner + Jahr platzierte insbesondere in Deutschland zahlreiche neue Zeitschriftentitel erfolgreich am Markt, darunter „Stern Crime“, „National Geographic Traveller“ und zuletzt „Barbara“, deren Erstauflage 430.000 Exemplare betrug. Und BMG landete mit Janet Jacksons neuem Album „Unbreakable“, das in Partnerschaft mit Jacksons Label Rhythm Nation veröffentlicht wurde, seine erste Nummer eins in den Billboard Top 200 US-Charts.

Darüber hinaus machte Bertelsmann seit Jahresbeginn weitere Fortschritte bei der Strategieumsetzung. Beispiele sind die Neuordnung von Arvato, die Bildung der Bertelsmann Printing Group, der Ausbau des Onlinevideo-Angebots der RTL Group mit insgesamt 71 Mrd. Abrufen in den ersten neun Monaten, der Einstieg von Arvato Financial Solutions in Brasilien, der Erwerb diverser Musikunternehmen durch BMG sowie die Erweiterung des Portfolios von Digitalunternehmen insbesondere in China, Indien und den USA. Über unterschiedliche Fonds hält Bertelsmann weltweit mittlerweile Beteiligungen an rund 135 innovativen Unternehmen aus dem Digitalbereich.

Thomas Rabe resümierte: „Der positive Geschäftsverlauf der ersten neun Monate und ein guter Start ins Schlussquartal stimmen uns optimistisch für das Gesamtjahr. Hierfür rechnen wir weiterhin mit einem höheren Umsatz und einem höheren Operating EBITDA als im Vorjahr.“

Zahlen im Überblick (in Mio. €)

	1.1.2015 – 30.9.2015	1.1.2014 – 30.9.2014
Konzernumsatz (fortgeführte Aktivitäten)	12.152	11.817
Operating EBITDA der Bereiche	1.646	1.546
Corporate Center/Konsolidierung	-51	-61
Operating EBITDA	1.595	1.485
Sondereinflüsse	-171	-314
EBIT (Ergebnis vor Finanzergebnis und Steuern)	993	739
Finanzergebnis	-186	-233
Ergebnis vor Steuern aus fortgeführten Aktivitäten	807	506
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-237	-217
Ergebnis nach Steuern aus fortgeführten Aktivitäten	570	289
Ergebnis nach Steuern aus nicht fortgeführten Aktivitäten	3	3
Konzernergebnis	573	292

Investitionen (inklusive übernommener Finanzschulden)	780	861
---	-----	-----

	Stand 30.9.2015	Stand 31.12.2014
Wirtschaftliche Schulden	5.937	6.039
Mitarbeiter (Anzahl)	121.002	112.037

Die Vergleichszahlen der Vorperiode wurden angepasst.

Über Bertelsmann

Bertelsmann ist ein Medien-, Dienstleistungs- und Bildungsunternehmen, das in rund 50 Ländern der Welt aktiv ist. Zum Konzernverbund gehören die Fernsehgruppe RTL Group, die Buchverlagsgruppe Penguin Random House, der Zeitschriftenverlag Gruner + Jahr, die Dienstleister Arvato und Be Printers, das Musikunternehmen BMG sowie die Bertelsmann Education Group. Mit mehr als 112.000 Mitarbeitern erzielte das Unternehmen im Geschäftsjahr 2014 einen Umsatz von 16,7 Mrd. Euro. Bertelsmann steht dabei für Kreativität und Unternehmergeist. Diese Kombination ermöglicht die Schaffung erstklassiger Medienangebote und innovativer Servicelösungen, die Kunden in aller Welt begeistern.

Für Rückfragen:

Bertelsmann SE & Co. KGaA

Andreas Grafemeyer
 Leiter Medien- und Wirtschaftsinformation
 Tel.: 0 52 41 – 80 24 66
andreas.grafemeyer@bertelsmann.de